



Wir als BDG Berufsverband Kommunikationsdesign stehen für eine Branche ein, die frei von Vorurteilen und Diskriminierung ist, die respektvoll und wertschätzend mit allen Menschen umgeht – ungeachtet ihrer ethnischen Herkunft, Religion oder Weltanschauung, der sexuellen Identität, ihres Geschlechts, einer Beeinträchtigung oder ihres Alters.

1. Diversität

Wir treten ein für die Anerkennung, Wertschätzung und Einbeziehung von Diversität in der Arbeitswelt und fördern Vielfalt in unserem direkten beruflichen Umfeld sowie innerhalb und außerhalb unseres Berufsverbands.

2. Strukturen

Wir sehen den Wert, das Potenzial und den Gewinn von Vielfalt in diversen Design-Teams, in unserer Arbeitskultur, in unseren Arbeitsstrukturen und in der Zusammenarbeit mit Auftraggebenden.

3. Entfaltung

Wir pflegen eine Arbeitskultur, die von Gleichstellung, Respekt und Neugier geprägt ist. Unterschiedliche Kompetenzen und Talente dürfen sich frei entfalten.

4. Kommunikation

Wir setzen uns für eine qualitativ ausgewogene, unvoreingenommene und stereotypfreie Darstellung aller Menschen im Kommunikationsdesign ein und achten auf eine diversitätssensible Mediensprache.

5. Kooperation

Wir achten auf einen respektvollen Umgang und legen Wert auf eine kooperative Atmosphäre, in der für Diskriminierung jeder Art kein Platz ist und in der Konflikte offen angesprochen und partnerschaftlich gelöst werden können. Wir verurteilen Ausgrenzung, Herabwürdigung, Ungleichbehandlung, Rechtsradikalismus und andere menschenverachtende, gewaltbereite, demokratie- oder verfassungsfeindliche Strömungen, Hass und Menschenfeindlichkeit.

6. Haltung

Wir stärken zivilgesellschaftliches Engagement, setzen uns aktiv gegen Belästigung und Machtmissbrauch ein und engagieren uns für ein diskriminierungs- und angstfreies Arbeitsklima. Wir machen die Inhalte des Manifests zum Thema unserer internen und externen Kommunikation.

7. Aufmerksamkeit

Wir übernehmen Verantwortung und schärfen unser Bewusstsein für alle Dimensionen von Diversität in unseren Handlungsfeldern, Projekten, Publikationen und Veröffentlichungen, bei Zusammenkünften in Gremien, Hauptversammlungen sowie bei unseren öffentlichen Veranstaltungen.

8. Weiterbildung

Wir wirken darauf hin, dass alle Geschlechter bei der Besetzung entscheidungsrelevanter Positionen berücksichtigt und vergleichbar entlohnt werden. Wir fördern lebenslanges Lernen und Prozesse zur kontinuierlichen Weiterbildung, unterstützen uns gegenseitig im Netzwerk und geben Wissen solidarisch weiter.

Wir sind überzeugt:

Gelebte Vielfalt und Wertschätzung dieser haben eine positive Auswirkung auf das Zusammenleben in Deutschland, den Erfolg von Designer:innen und die (Zusammen-)arbeit des BDG Berufsverband Kommunikationsdesign.